Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater Oldenburgisches Staatstheater [Oldenburg], 1938/39 - 1943/44; damit Ersch. eingest

06.03.1942 - Max Dreyer / Gerhard Brückner (Bearb.): Das Himmelbett von Hilgenhöh.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7068

• Weines Stückes zu spät auftritt, zahlt einen Taler. schen verweigert, indem er eine unbescheinigte sich dadurch entschuldigt, daß er eine Rolle sonst gehabt, zahlt einen Taler.

t 1905len, sich zu einer Rolle dem Charakter und d weder prächtiger noch jünger zu erscheinen, haben daher Mitglieder, welche Kleidung zu Idel, haben, dem Wöchner anzuzeigen, was sie emand in einem unpassenden Kostüm und geachtet der vom Wöchner dagegen gemachten Iches Mitglied um zwei Taler gestraft.

den Chenillen und Mänteln, mit Stöcken in den

Wwährend des Probierens einer Szene, ohne in zu bleiben, wie es die Rolle verlangt. ansp laute Lachen während der Klaviers, Orchesters W ährend der Vorstellung in Garderobenzimmern

in Statisten auf dem Theater vorstellt, wodurch undrung gebracht werden.

ute Auflachen der zuschauenden Schauspieler shl auf dem Theater als in den Damen- und

Unterzeichnet:

W. von Goethe

F. Kirms

Burkhard

OLDENBURGISCHES STAATSTHEATER

6. März 1942

170



DAS HIMMELBETT VON HILGENHÖH

Ein heiteres Spiel in drei Akten von Gerhard Brückner nach dem gleichnamigen Roman von Max Dreyer

Inszenierung: Arthur Schmiedhammer / Bühnenbild: Otto Wachsmuth



s Weir

Bürl

Die gute Wohnung

J.D.Freese

Inh. Rudolt Freese Tischlerm., Innenraumgest, Mühlenstraße 3/4



Damenbekleidung Stoffe

Gesellschaftsund Bastelspiele

Fr. Spanhake

Abt. Kunsts u. Zeichenartikel Langestraße 48 (beim Rathaus)

Stets das Neueste in

Damenhüten und Pelzen Schals und Ansteckblumen

Hut G. Horn
Das Fachgeschäft 1. Damenputz
Achternstraße 42/43

With Pape, Pacfümerie Langestraße 56 Ruf 3807

empfiehlt sein ceichhaltiges Lagec

Ihr Juweiter

Ihr Uhrmacher



PERSONENVERZEICHNIS

| Arnd Krusemark Carl Paulsen |
|--|
| Klotilde Altenkerken Ella Rameau |
| Matthias Bindequast , Johannes Schneider |
| Hubert Krusemark Walter Bäumer |
| Lie, seine Frau Helma Seitz |
| Kitty Krusemark |
| Veit Schöpflin Wolf Lieber |
| Knut Eklund |
| Professor Elvert Theodor Görlich |
| Schwester Gesine Roswitha Posselt |
| Ein Wärter |

Ort der Handlung:

1. Akt: In der Klinik des Professors Elvert
2. und 3. Akt: Im Dünenhaus

Technische Ausführung: Wilhelm Reimers / Haartrachten: Fritz Heinen Beleuchtung: Josef Eyer / Ausführung der Malerarbeiten: Otto Melech Spielwart: Kurte Lehre

Pause nach dem 2. Akt

Änderungen vorbehalten



»Oldenburgs größtes Textilfachgeschäft« in dem Sie preiswert kaufen und gut bedient werden In allen)N werden 8 möglichkas pribedient

oglichkas priv dient Gretch chen

nnt,

ermax

herm bles n sine

Seit 1905bt kei

Gildel aus

die I en zw n der lie sär larath

er Vo Mit der ein R

ansp: fiebe Wetrole

... und Nature ungen ers in ait me

Das We n



Heinrich Seyler, Oldenburg (Oldb)